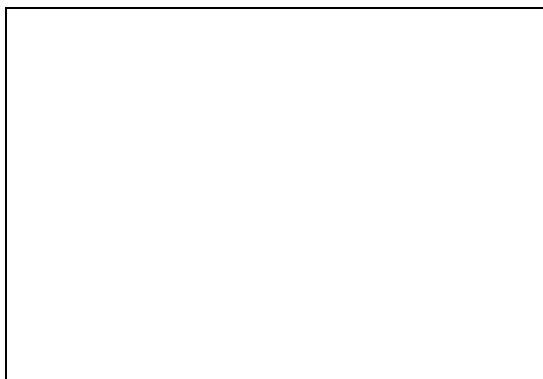


Broschüre überreicht durch:



Wichtige Information für Tierhalter, Züchter und Tierheime

Keine Angst vor Zwingerhusten!



Wenn Sie Fragen zum intranasalen Impfstoff gegen
Zwingerhusten oder allgemein zu Impfungen haben,
fragen Sie Ihre Tierärztin / Ihren Tierarzt.

Der intranasale Impfstoff
gegen Zwingerhusten
schützt innert 72 Stunden!

04/07 1'300 D

- **Zwingerhusten**

Der Zwingerhusten (engl. "Kennel Cough" **KC**) ist eine ziemlich komplexe Erkrankung, da verschiedene Erreger (z.B. Viren wie Parainfluenzavirus, Adenovirus, aber auch Bakterien wie Bordetella bronchiseptica oder Mykoplasmen) entweder allein oder in Kombination vorkommen können. Wie der Name vermuten lässt, infizieren die Erreger die Atemwege der Hunde und führen meist zu einem trockenen, heftigen Husten, der manchmal bellend klingt. Die Hustenanfälle sind für die Hunde wie auch für die Besitzer äusserst unangenehm und können Tage bis Wochen dauern.

Der Zwingerhusten tritt meist auf, wenn viele Hunde auf engem Raum Kontakt haben (Hundeplatz, Agility, Hundepension) und eine Mischung der unterschiedlichsten Keime aller Hunde stattfindet. Gegen die beiden wichtigsten Erreger, Parainfluenzavirus und Bordetella bronchiseptica, kann erfolgreich geimpft werden.

- **Schutz durch den intranasalen Zwingerhustenimpfstoff**

Der Zwingerhustenimpfstoff der Veterinaria AG ist der einzige Lebendimpfstoff in der Schweiz zur intranasalen Anwendung, der gegen Bordetella bronchiseptica und canines Parainfluenzavirus, die beiden Haupterreger des Zwingerhustens, schützt.

Die Impfung gegen Zwingerhusten erfolgt intranasal (d.h. wird ohne Injektionsnadel ganz einfach in ein Nasenloch verabreicht). Dies ist vollkommen schmerzfrei und muss mindestens 72 Stunden vor einer Risikoperiode wie Tierheimaufenthalt, Ausstellung etc., durchgeführt werden. Die Immunitätsdauer beträgt zwölf Monate.

- **Ausgezeichnete Verträglichkeit**

Zwingerhusten kann in Tierheimen und Zuchten mit grosser Anzahl Junghunden ein gravierendes Problem darstellen. Deshalb ist es wichtig, die Welpen so früh wie möglich zu impfen um einen Schutz gegen Zwingerhusten zu erhalten. Dank der hervorragenden Verträglichkeit des intranasalen Zwingerhustenimpfstoffes ist es möglich, die Welpen schon ab dem Alter von 2 Wochen zu impfen.

- **Was sind die Vorteile der intranasalen Vakzination?**

- ◆ **Sehr gute Verträglichkeit** sogar bei 2 Wochen alten Welpen und trächtigen Hündinnen.
- ◆ Schutz bereits nach **einmaliger Impfung** mit dem Zwingerhustenimpfstoff. Die Immunitätsdauer beträgt zwölf Monate.
- ◆ Bereits **72 Stunden nach der Impfung zuverlässiger Schutz** gegen die beiden wichtigsten Erreger des Zwingerhustens!

Hunde können nun kurz vor einer Risikosituation, z.B. Tierheimaufenthalt, Ausstellung, Welpenspielgruppe usw. effizient geschützt werden. Dies bedeutet, dass man Hunde auch kurzfristig und risikofrei in ein Tierheim geben oder mit ihnen eine Ausstellung besuchen kann.

- **Zusammenfassung**

Der intranasale Impfstoff gegen Zwingerhusten kann in den Fällen angewendet werden, wo ein schneller und zuverlässiger Schutz gegen diese Infektionskrankheit erforderlich ist. Der Zwingerhustenimpfstoff muss nur einmal appliziert werden und ist sehr gut verträglich, auch bei zweiwöchigen Welpen und trächtigen Hündinnen.